



Stellenausschreibung

Referent*in Personal des internationalen Freiwilligen- dienstes kulturweit (m/w/x) als Elternzeitvertretung

Sie haben großes Interesse an diversitätssensibler Personalauswahl? Sie haben Lust die Personalentwicklung eines aktuell 30-köpfigen Teams in die Hände zu nehmen und kulturweit als Programm weiterzubringen? Sie verfügen über Erfahrungen im TvÖD, kennen sich im Arbeitsrecht aus und haben Freude an administrativen Aufgaben?

Dann sind Sie bei uns genau richtig! Denn wir, das kulturweit-Team der Deutschen UNESCO-Kommission, suchen zum 01.04.2022 befristet bis zum 31.01.2023 eine*n

Referent*in für das Personalmanagement bei kulturweit (TVÖD E 13, 75%) als Elternzeitvertretung

Die Deutsche UNESCO-Kommission ist eine innovationsstarke Mittlerorganisation der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik mit anspruchsvollen Aufgaben in der multilateralen Kultur-, Bildungs-, Wissenschafts- und Medienpolitik. Sie wirkt als Bindeglied zwischen Staat und Zivilgesellschaft sowie als nationale Verbindungsstelle in allen Arbeitsbereichen der UNESCO. Arbeitsschwerpunkte sind die Förderung hochwertiger und chancengerechter Bildung sowie Schutz, Erhalt und nachhaltige Entwicklung des Kultur- und Naturerbes.

Der internationale Freiwilligendienst kulturweit der Deutschen UNESCO-Kommission fördert bürgerschaftliches Engagement, transkulturelle Kompetenzen und die Weltoffenheit junger Menschen. Er unterstützt die Arbeit deutscher Kulturmittler im Ausland sowie von UNESCO-Nationalkommissionen weltweit. Jedes Jahr engagieren sich bis zu 500 junge Menschen im Rahmen der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik mit kulturweit im Ausland.

Für die ausgeschriebene Stelle suchen wir für unser Team eine neugierige und offene Persönlichkeit mit vertieften Personalmanagementenerfahrungen im öffentlichen Dienst und einer Begeisterung für internationale Projekte.



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur

Deutsche
UNESCO-Kommission

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Sie sind verantwortlich für die Umsetzung der Personalentwicklungsstrategie und die allgemeine Personalverwaltung der Abteilung kulturweit,
- leiten und koordinieren Stellenbesetzungsverfahren gemeinsam mit der Personalstelle in Bonn, überprüfen und verwalten sämtliche Personaländerungen im Team (30 Festangestellte nach TvÖD), erstellen bzw. aktualisieren Tätigkeitsdarstellungen und beraten Kolleg*innen in arbeitsrechtlichen Fragestellungen,
- sind verantwortlich für das Standortmanagement der zwei Berliner Büros,
- leiten das Assistenzteam mit drei Mitarbeiter*innen,
- wirken an thematischen und inhaltlichen Neusetzungen und Weiterentwicklungen von (UNESCO-)Themen für die Abteilung kulturweit mit, z.B. beim Stellen neuer Projektanträge.

Was erwarten wir?

- Sie verfügen über ein wissenschaftliches Hochschulstudium einer einschlägigen Fachrichtung und/oder aktuelle Fortbildungen im Personalwesen,
- besitzen mehrjährige einschlägige Berufserfahrung (z.B. in internationalen Organisationen, Ministerien, Stiftungen, Fachinstituten, internationalen NGOs, Mittler- oder EZ-Organisationen),
- haben Kenntnisse aktueller Trends in den Themen diversitätssensible Personalentwicklung, Erstellung von Tätigkeitsdarstellungen, Recruiting im öffentlichen Dienst und aktuellen Rechtsprechungen im Arbeitsrecht,
- verfügen über ausgeprägte Konzeptionsfähigkeit und analytische Stärke verbunden mit einer strukturierten Arbeitsweise,
- über ein sehr gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen in deutscher Sprache,
- bringen Teamorientierung und Eigeninitiative mit.

Was bieten wir?

- Eine interessante, vielseitige und durch Ihr persönliches Engagement zu gestaltende Aufgabe am Standort Berlin,
- einen Arbeitsvertrag in Anlehnung an die Vorschriften des TVöD und je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung E 13 mit einer Jahressonderzahlung, vermögenswirksamen Leistungen und betrieblicher Altersvorsorge, befristet bis zum 31.01.2023 als Elternzeitvertretung,
- gleitende Arbeitszeiten,
- optionales Arbeiten im Home-Office mit regelmäßigen Präsenzzeiten im Berliner Büro,
- familienfreundliche Strukturen,
- die Möglichkeit, diskriminierungssensibel zu arbeiten und
- teaminterne Diversitätstrainings.



Die Deutsche UNESCO-Kommission verfolgt das Ziel, die Vielfalt in ihren Teams zu fördern. Sie begrüßt daher alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, körperlicher und/oder psychischer Beeinträchtigung, Alter, Elternschaft, sexueller Orientierung und Identität. Insbesondere sind Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter und gleichgestellter Personen erwünscht.

Wir begrüßen ausdrücklich Bewerbungen von Menschen, die Diskriminierungserfahrungen machen, die sich als z.B. Schwarze Deutsche, Person of Color und/oder Geflüchtete bezeichnen sowie Personen mit familiärer Migrations- oder Fluchtgeschichte.

Für konkrete Rückfragen steht Ihnen die Leiterin von kulturweit, Anna Veigel, unter der Rufnummer 030 802020-301 zur Verfügung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich mit folgenden Unterlagen (bitte ohne Lichtbild):

- Aussagekräftiges Motivationsschreiben auf maximal einer DIN-A4-Seite,
- Tabellarischer Lebenslauf auf maximal zwei DIN-A4-Seiten,
- Nachweis relevanter Leistungen.

Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (als ein PDF-Dokument mit max. 5 MB) bis zum 07.02.2022 mit dem Betreff „EZV Ref Personal kulturweit“ an folgende E-Mail-Adresse [personal\(at\)unesco.de](mailto:personal(at)unesco.de)

Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 15.02.2022 in digitaler Form statt.

Hinweis zum Datenschutz

Die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Im Falle einer Nichtberücksichtigung oder aber eine Rücknahme der Bewerbung wird diese mitsamt den erhobenen personenbezogenen Daten spätestens nach Ablauf von sechs Monaten nach erfolgter Absage bzw. Rücknahme der Bewerbung gelöscht.



Organisation
der Vereinten Nationen
für Bildung, Wissenschaft
und Kultur

Deutsche
UNESCO-Kommission